

Pos	Bezeichnung der Lieferung oder Leistung	Menge	Einheit	Netto-Einheitspreis (EP)		Netto-Gesamtpreis (GP)	
				Euro	Cent	Euro	Cent
	Gegenstand der Leistung Los 1 10 Mobile Innen- und Aussenreinigung von Abfallsammelbehältern Durchführung der mobilen Innen- und Aussenreinigung von 40 Liter bis 1100 Liter Abfallsammelbehältern mittels Sonderfahrzeug mit Wasserhochdruckanlage und Waschköpfen sowie Düsen bzw. Bürsten. Ferner muss das Fahrzeug über eine komplett geschlossene Waschkammer sowie einen separaten Auffangbehälter für Schmutzwasser verfügen. Zur Erzielung eines hygienisch einwandfreien Ergebnisses ist die Reinigung ohne Wasserrecycling bzw. Wasseraufbereitung durchzuführen. Das Fahrzeug muss mit einer Hebevorrichtung mit Zapfen- und Kammaufnahme ausgestattet sein. Fotos/Zeichnungen, welche den Aufbau/die Ausstattung des Reinigungsfahrzeuges aufzeigen, sind den Ausschreibungsunterlagen beizufügen. Des Weiteren ist eine Kurzbeschreibung der Arbeitsabläufe sowie eine technische Beschreibung des Reinigungsfahrzeuges beizufügen. Die Reinigung der Abfallsammelbehälter findet auf dem Betriebshof Werthausen Straße 123 in 47053 Duisburg statt. Im Hauptleistungszeitraum vom 01.01.2027 - 31.12.2028 (24 Monate) werden insgesamt ca. 60 Reinigungstage anfallen, im optionalen Leistungszeitraum vom 01.01.2029 - 31.12.2029 (12 Monate) fallen ca. 30 Reinigungstage an. Die Termine für die Reinigungstage werden jeweils nach Abruf bzw. Absprache vereinbart. Nach Anruf/Anfrage der AG muss unmittelbar ein Termin seitens der AN genannt werden. Dieser sollte im Idealfall am gleichen Tag des Anrufes/Anfrage dem Mitarbeiter der AG mitgeteilt werden, muss aber spätestens innerhalb der beiden nachfolgenden Werktage genannt werden. <u>Hinweis:</u> Die Reinigungstätigkeiten müssen ganzjährig durchgeführt werden (Januar - Dezember). Eine Verschmutzung der Betriebshoffläche aufgrund der Reinigungstätigkeiten muss durch die AN (Auftragnehmerin) ausgeschlossen werden. Die bei der Reinigung anfallenden Abfälle und das anfallende Schmutzwasser sind durch die AN zu entsorgen (Separate Auffangbehälter für Schmutzwasser). Bezüglich der eventuellen Einleitung des Schmutzwassers in das örtliche Kanalnetz sind nach erfolgter Auftragsvergabe Absprachen zwischen der AN und der AG (Auftraggeberin) durchzuführen. Die Befüllung mit Vorrats-/Frischwasser kann direkt auf dem Gelände des Betriebshofes Werthausen Straße 123, 47053 Duisburg, erfolgen. Die Frischwasseraufnahmestelle befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Waschplatz. <u>Übertrag</u>						

Pos	Bezeichnung der Lieferung oder Leistung	Menge	Einheit	Netto-Einheitspreis (EP)		Netto-Gesamtpreis (GP)	
				Euro	Cent	Euro	Cent
	Übertrag Die Gestellung des Vorrats-/Frischwassers erfolgt für die AN kostenfrei. Im Einheitspreis sind die Kosten für die An- und Abfahrten nach Duisburg zu berücksichtigen. Anforderung an die Reinigungsqualität: Die zu reinigenden Behälter wurden zur Sammlung von Restmüll, Bioabfällen, Wertstoffen (DSD), Altpapier und Elektrokleingeräten eingesetzt. Die Behälter sind von allem Schmutz, einschließlich Fetten, Speiseresten, Bakterien, Pilzen und Sporen zu reinigen (hygienisch sauber). Zur Erzielung eines hygienisch einwandfreien Ergebnisses sind die 40 - 1100 Liter Behälter mit heißem Wasser zu reinigen. Hierbei sollte die Wassertemperatur mind. 60 °C betragen. In Ausnahmefällen ist ein Behälter einer zweimaligen Reinigung zu unterziehen. Die Einhaltung der Reinigungsqualität wird stichprobenweise von der AG überprüft. Für eventuelle Nachbesserungen erfolgt keine Vergütung. Definition Reinigungstag/Tagessatz: An einem Reinigungstag fallen sowohl 2-Rad-Behälter (40 - 240 Liter) sowie 4-Rad-Behälter (660 - 1100 Liter) an. Die Behälter sind entleert, können jedoch Restanhaftungen aufweisen. Pro Reinigungstag sind ca. 220 - 230 Stück 2-Rad-Behälter sowie ca. 30 - 35 Stück 4-Rad-Behälter zu reinigen. (Annahme: normaler Verschmutzungsgrad)						
10.1	Hauptleistungszeitraum 01.01.2027 - 31.12.2028 Mobile Innen- und Aussenreinigung von Abfallsammelbehältern	60	Tages-satz				
				(Hier bitte den Netto-preis pro Tagessatz angeben)		(Hier bitte die Summe aus der Multiplikation Netto-Einheitspreis mal Menge eingeben)	
10.2	Optionaler Leistungszeitraum 01.01.2029 - 31.12.2029 Mobile Innen- und Aussenreinigung von Abfallsammelbehältern	30	Tages-satz				
	Hinweis: Sollten im Ausnahmefall an einem Reinigungs-tag nur 2-Rad bzw. nur 4-Rad-Behälter zu reinigen sein, sind folgende Stückzahlen zu reinigen: 2-Rad-Behälter (40 - 240 Liter): ca. 300 - 320 Stück oder 4-Rad-Behälter (660 - 1100 Liter): ca. 75 - 80 Stück (Annahme: normaler Verschmutzungsgrad) Der logistische Ablauf wird nach Auftragserteilung zwischen der AN und der AG geregelt. Übertrag						

Pos	Bezeichnung der Lieferung oder Leistung	Menge	Einheit	Netto-Einheitspreis (EP)		Netto-Gesamtpreis (GP)	
				Euro	Cent	Euro	Cent
	<u>Übertrag</u> Anmerkung: Im Normalfall bestehen die zu reinigenden 2-/4-Rad Behälter (40 - 1100 Liter) aus Kunststoff (HDPE). Die 4-Rad Behälter sind i.d.R. mit einteiligen Flachdeckeln, im Ausnahmefall mit Hauptdeckel und Vordeckel (Deckel im Deckel) sowie teilweise mit auf den Deckeln montierten Regenschutzhäuben, ausgestattet. Bei den zu reinigenden 40 Liter Behältern handelt es sich um 120 Liter - Behälter mit einem 40 Liter Einsatz (Vario-Behälter). Zur Durchführung, insbesondere der einwandfreien Innenreinigung dieser Behälter, muss das Reinigungsfahrzeug mit einem verstellbaren/justierbaren Waschkopf ausgestattet sein. In Ausnahmefällen sind auch verzinkte 2- und 4-Rad Metallbehälter (120 - 1100 Liter) zu reinigen. An den in Frage kommenden Reinigungstagen, ca. 4 - 6 Tage im Hauptleistungszeitraum bzw. 2- 3 Tage im optionalen Leistungszeitraum, sind dann neben den normalen Kunststoffbehältern auch jeweils etwa 6 - 8 Stück verzinkte Metallbehälter zu reinigen. Hinweis: Die Metallbehälter a' 1100 Liter verfügen i.d.R. über einen sogenannten Rund- bzw. Schiebedeckel. Ferner sind zudem 1100 Liter - Kunststoffbehälter mit "Tritt" einer Innen- und Außenreinigung zu unterziehen. Beim vorgenannten Tritt handelt es sich um ein an der Vorderseite (im unteren Behälterbereich) - sowie auch im seitlichen Bereich des Behälters - angebrachtes Metallgestängesystem zur Öffnung des Behälterdeckels per Fuß. Im Hauptleistungszeitraum sind an ca. 4 - 6 Reinigungstagen, im optionalen Leistungszeitraum an ca. 2 - 3 Tagen, jeweils etwa 4 - 6 Behälter zu reinigen. Des Weiteren sind im Leistungszeitraum auch sog. Lorensysteme zu reinigen. (Lorensystem: 660 - 1100 Liter Kunststoffbehälter, montiert auf fahrbarem Metalluntergestell incl. Anhängerkupplung) An den hier in Frage kommenden Reinigungstagen, ca. 4 - 6 Tage im Hauptleistungszeitraum bzw. 2 -3 Tage im optionalen Leistungszeitraum, sind dann jeweils etwa 2 - 4 Stück Lorensysteme zu reinigen. Das von der AN eingesetzte Reinigungsfahrzeug muss zur Durchführung der Innen- und Außenreinigung neben den normalen Kunststoffbehältern somit auch die vorgenannten Vario-Behälter, Metallbehälter, Lorensysteme und Behälter mit Tritt komplett in der Waschkammer des Fahrzeuges aufnehmen können. Das Reinigungsfahrzeug muss über eine komplett geschlossene Waschkammer verfügen. Der bzw. die Behälter sind komplett von der Waschkammer aufzunehmen. Es darf z.B. kein Behälterteil aus der Kammer herausragen. Die Waschkammer ist nach Aufnahme der Behälter mittels einer festen Klappe/Wand zu verschließen. Sämtliche Behälter/Systeme sind in der Waschkammer sicher zu verriegeln. Das Hineinfallen der Behälter/Systeme in die Waschkammer bzw. das Fahrzeug ist zu verhindern. <u>Übertrag</u>						

Pos	Bezeichnung der Lieferung oder Leistung	Menge	Einheit	Netto-Einheitspreis (EP)		Netto-Gesamtpreis (GP)	
				Euro	Cent	Euro	Cent
	Übertrag						
	Los 2						
20	Mobile Aussenreinigung von Wertstoffsammelbehältern (Altglassammelbehälter) Durchführung der mobilen Aussenreinigung der Wertstoffsammelbehälter mittels Sonderfahrzeug mit einer kombinierten Bürsten-Wasserhochdruckanlage und einer komplett geschlossenen Waschkammer sowie separatem Auffangbehälter für Schmutzwasser. Zur Erzielung eines hygienisch einwandfreien Ergebnisses ist die Reinigung ohne Wasserrecycling bzw. Wasseraufbereitung durchzuführen. Das Fahrzeug muß mit einer Hebevorrichtung für Behälter mit einem 3 Hakensystem, Abstand 450 mm von Mitte Haken zu Mitte Haken, ausgestattet sein. Fotos/Zeichnungen, welche den Aufbau/die Ausstattung incl. der Hebevorrichtung) des Reinigungsfahrzeuges aufzeigen, sind den Ausschreibungsunterlagen beizufügen. Des Weiteren ist eine Kurzbeschreibung der Arbeitsabläufe sowie eine technische Beschreibung des Reinigungsfahrzeuges beizufügen Die Reinigung hat unabhängig vom Befüllungsgrad der Behälter vor Ort (im gesamten Stadtgebiet Duisburg) an den jeweiligen Wertstoffsammelplätzen zu erfolgen. Der Vollzug der Reinigung ist durch das Aufbringen einer Plakette (mit Datum) auf dem Behälter zu dokumentieren. Eine Verschmutzung der unmittelbaren Umgebung durch die Reinigungstätigkeit muss durch die AN (Auftragnehmerin) ausgeschlossen werden. Die bei der Reinigung anfallenden Abfälle und das anfallende Schmutzwasser sind durch die AN zu entsorgen (Separate Auffangbehälter für Schmutzwasser). Bezüglich der eventuellen Einleitung des Schmutzwassers in das örtliche Kanalnetz sind nach erfolgter Auftragsvergabe Absprachen zwischen der AN und der AG durchzuführen. Die Befüllung mit Vorrats-/Frischwasser kann am Standort Betriebshof Hochfeld, Zur Kupferhütte 10 bzw. Werthäuser Straße 123, 47053 Duisburg, erfolgen. Die Gestellung des Vorrats-/Frischwassers erfolgt für die AN kostenfrei. An Standort Zur Kupferhütte 10, 47053 Duisburg, muss sich auch der Fahrer / Mitarbeiter der AN vor Beginn der täglichen Reinigungsarbeiten anmelden. Hier wird dem Fahrer/Mitarbeiter der AN auch eine aktuelle Standplatzliste ausgehändigt. Ferner wird das Reinigungsfahrzeug von einem "Kolonnenfahrzeug" nebst Personal der AG begleitet. Das Personal der AG führt Reinigungsarbeiten des direkten Umfeldes und insbesondere auch eine Säuberung der Standflächen der Wertstoffsammelbehälter durch. Im Einheitspreis sind die Kosten für die An- und Abfahrten nach Duisburg und von Standplatz zu Standplatz zu berücksichtigen. Zusätzlich ist die Reinigung einer größeren Anzahl an Behältern, ca. 20 Stück, an einer zentralen Stelle im Stadtgebiet Duisburg durchzuführen. Übertrag						

Pos	Bezeichnung der Lieferung oder Leistung	Menge	Einheit	Netto-Einheitspreis (EP)		Netto-Gesamtpreis (GP)	
				Euro	Cent	Euro	Cent
	<u>Übertrag</u> Die Reinigung der Behälter soll im Laufe des Leistungszeitraumes jeweils einmal jährlich erfolgen. Somit sind im Hauptleistungszeitraum vom 01.01.2027 - 31.12.2028 (24 Monate) zwei komplette Reinigungsaktionen durchzuführen, im optionalen Verlängerungszeitraum vom 01.01.2029 - 31.12.2029 (12 Monate) ist eine komplette Reinigungsaktion durchzuführen. Der genaue Beginn einer Reinigungsaktion erfolgt nach Absprache. Eine komplette Reinigungsaktion dauert mehrere Wochen. Die Reinigung der Wertstoffsammelbehälter ist in einem zusammenhängenden Zeitraum - ohne Unterbrechungszeiträume - durchzuführen. Im Normalfall sind auf einem anzufahrenden Standplatz 2 bzw. 3 Wertstoffsammelbehälter zu reinigen, in Ausnahmefällen 4 - 6 Behälter. Im Rahmen einer kompletten Reinigungsaktion sind insgesamt ca. 320 Standplätze anzufahren und ca. 800 Stück Wertstoffsammelbehälter (Altglassammelbehälter) von außen zu reinigen. Hinweis: In reinen Wohngebieten darf die Reinigung der Wertstoffsammelbehälter aufgrund bestehender Lärmschutzverordnungen nicht vor 7.00 Uhr erfolgen. Anforderung an die Reinigungsqualität: Die Behälter sind von allem Schmutz, Keimen und Pilzen (hygienisch sauber) incl. Fremdaufklebern zu reinigen. Die Einhaltung der Reinigungsqualität wird stichprobenweise von der AG überprüft. Für eventuelle Nachbesserungen erfolgt keine Vergütung. Im Hauptleistungszeitraum vom 01.01.2027 - 31.12.2028 sind folgende Wertstoffsammelbehälter einer mobilen Außenreinigung zu unterziehen:						
20.1	Wertstoffbehälter 3,0/3,3 m³, Typ ProViel, Fabrikat der Fa. Rühländ (Altglassammelbehälter)	1600	Stück				
				(Hier bitte den Nettopreis pro Stück angeben)		(Hier bitte die Summe aus der Multiplikation Nettopreises mal Menge eingeben)	
20.2	Entfernung von aufgetragenen Graffiti - auf Nachweis mittels durch die AN zu erstellendem Foto -	400	Stück				
				(Hier bitte den Nettopreis pro Stück angeben)		(Hier bitte die Summe aus der Multiplikation Nettopreises mal Menge eingeben)	
20.3	Erneuerung von zerstörten Behälteraufklebern - Aufkleber werden durch die AG beige gestellt	50	Stück				
				(Hier bitte den Nettopreis pro Stück angeben)		(Hier bitte die Summe aus der Multiplikation Nettopreises mal Menge eingeben)	
	<u>Übertrag</u>						

Pos	Bezeichnung der Lieferung oder Leistung	Menge	Einheit	Netto-Einheitspreis (EP)		Netto-Gesamtpreis (GP)	
				Euro	Cent	Euro	Cent
	Übertrag						
	Im optionalen Leistungszeitraum vom 01.01.2029 - 31.12.2029 sind folgende Wertstoffsammelbehälter einer mobilen Außenreinigung zu unterziehen:						
21.1	Wertstoffbehälter 3,0/3,3 m³, Typ ProViel, Fabrikat der Fa. Rühländ (Altglassammelbehälter)	800	Stück				
				(Hier bitte den Nettopreis pro Stück angeben)		(Hier bitte die Summe aus der Multiplikation Netto-Einheitspreis mal Menge eingeben)	
21.2	Entfernung von aufgetragenen Graffiti - auf Nachweis mittels durch die AN zu erstellendem Foto -	200	Stück				
				(Hier bitte den Nettopreis pro Stück angeben)		(Hier bitte die Summe aus der Multiplikation Netto-Einheitspreis mal Menge eingeben)	
21.3	Erneuerung von zerstörten Behälteraufklebern - Aufkleber werden durch die AG beigestellt	25	Stück				
				(Hier bitte den Nettopreis pro Stück angeben)		(Hier bitte die Summe aus der Multiplikation Netto-Einheitspreis mal Menge eingeben)	
	Der logistische Ablauf wird nach Auftragserteilung zwischen der AN und der AG geregelt.						
	Anmerkung: Die AG stellt der AN auf Wunsch einen kostenlosen (nächtlichen) Stellplatz für das Reinigungsfahrzeug zur Verfügung. Hier besteht eine Abstellmöglichkeit - auf eigene Gefahr der AN- auf dem zentralen Betriebshof Zur Kupferhütte 10/ Werthäuser Straße 123, 47053 Duisburg						
	Übertrag						

Anlage 1 - Checkliste

Hinweis:

Die Angaben und Eintragungen in dieser Anlage sollen vollständig gemacht werden. Sollten Angaben, Eintragungen oder Nachweise fehlen bzw. nach Aufforderung durch die AG nicht umgehend nachgereicht werden, kann das abgegebene Angebot unberücksichtigt bleiben.

Nachweise gem. der Vorbemerkung zum Leistungsverzeichnis sollten hingegen mit Angebotsabgabe abgegeben werden. Dies gilt auch dann, wenn die dort benannten Nachweise in dieser Anlage angesprochen werden.

Unternehmensdaten

Firmenname _____

Hausanschrift:

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Ansprechpartner/-in: _____

Handelsregister-Nummer _____

- bei welchem Amtsgericht _____

Umsatzsteuer-Ident-Nr. _____

Mitglied der Berufsgenossenschaft

seit: _____

unter Nr.: _____

Unser/mein Unternehmen ist
Präqualifiziert

☐ ja / ☐ nein

durch: _____

seit: _____

im Präqualifizierungsverzeichnis
eingetragen unter der Nr.: _____

Unser/mein Unternehmen ist
auf der Plattform Gate50
registriert

☐ ja / ☐ nein

Allgemein:

Zertifizierung nach DIN EN ISO 9000 ff
(Zertifikat bitte dem Angebot beifügen)

☐ ja / ☐ nein

Fachbetrieb nach §19 I des WHG
(Zertifikat/Bescheinigung bitte dem Angebot
beifügen)

☐ ja / ☐ nein

Referenzliste über Kunden bei denen in den
letzten 3 Jahren die angefragte Leistung
durchgeführt wurde.
(Aufstellung/Liste bitte dem Angebot beifügen)

☐ ja / ☐ nein

Allgemein – Los 1:

Welchen verbindlichen Vorlaufzeitraum benötigen
Sie nach erfolgter Beauftragung (tel. Abruf/E-Mail)
bis zur Leistungsaufnahme (Reinigung von 2-/4 Rad
Behältern) bei der AG?

_____ Tage

An einem Reinigungstag fallen sowohl 2-Rad-
Behälter (40 – 240 Liter) sowie 4-Rad-Behälter
(660 – 1100 Liter) an. Die Behälter sind
restentleert, können jedoch Restanhaftungen
aufweisen

Bitte geben Sie die verbindliche Stundenzahl für
einen Reinigungstag an, der Ihrer Angebots-
Kalkulation zugrunde liegt.

Reinigungstag a' _____ Stunden

Pro Reinigungstag sollen ca. 220 – 230 Stück 2-Rad-Behälter sowie ca. 30 – 35 Stück 4-Rad-Behälter gereinigt werden (Annahme: normaler Verschmutzungsgrad)

Bitte geben Sie die verbindlichen Behältermengen an die Ihrer Angebotskalkulation zugrunde liegen.

2-Rad-Behälter (40 – 240 Liter) _____ Stück

4-Rad-Behälter (660 – 1100 Liter) _____ Stück

Können die 40 Liter Vario-Behälter (120 Liter Behälter mit 40 Liter Einsatz) im Reinigungsfahrzeug sicher verankert und einer ordnungsgemäßen Außen- und Innenreinigung unterzogen werden?

☐ ja / ☐ nein

Die 2- und 4-Rad-Behälter sind zur Erzielung eines hygienisch einwandfreien Ergebnisses mit heißem Wasser zu reinigen:

Wie hoch ist die Wassertemperatur im Reinigungsfahrzeug?

_____ °C

Sind Fotos/Zeichnung des Aufbaus/der Ausstattung des Reinigungsfahrzeuges der 2-/4-Rad Behälter incl. einer Kurzbeschreibung der Arbeitsabläufe und technischen Fahrzeugbeschreibung den Angebotsunterlagen beigelegt?

☐ ja / ☐ nein

Allgemein – Los 2:

Bis zu welcher Größe/Volumen können Wertstoffsammelbehälter / Depotcontainer einer Außenreinigung unterzogen werden?

_____ m³

Werden zur Reinigung der Wertstoffsammelbehälter / Depotcontainer biologisch abbaubare Reinigungsmittel eingesetzt? (Sicherheitsdatenblatt mit Produktbeschreibung als Nachweis bitte dem Angebot beifügen)

☐ ja / ☐ nein

Produktname / Hersteller

Sind Fotos/Zeichnung des Aufbaus/der Ausstattung
(incl. der Hebevorrichtung) des Reinigungsfahrzeuges
der Wertstoffsammelbehälter / Depotcontainer
sowie eine Kurzbeschreibung der Arbeitsabläufe und
technischen Fahrzeugbeschreibung den
Angebotsunterlagen beigelegt?

☐ ja / ☐ nein

Allgemein:

Zahlungsbedingungen

(Keine Pflichtangabe, Angabe freiwillig) *
(Bewertungskriterium)

_____ Tage _____ % Skonto, 30 Tage netto

**Sofern hier keine anderslautende Eintragung vorgenommen wird, gilt die Zahlungsvereinbarung 14 Tage mit Abzug von 3% Skonto, 30 Tage netto als vereinbart.
(gemäß Punkt 7 der kaufmännischen Vorbemerkungen und Punkt IX. 2 der
"Allgemeinen Einkaufsbedingungen der Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR")*

Sonstige Daten, Erklärungen und Angaben

- Akzeptieren Sie, dass für die Ausführung der Leistung ausschließlich die in der Ausschreibung genannten Bedingungen und die „Allgemeinen Einkaufsbedingungen der WBD-AöR“ gelten und Anwendung finden?
(Unabdingbare Ausschreibungsbedingung)

☐ ja / ☐ nein

- Verfügt Ihr Unternehmen über ausreichend qualifiziertes Personal um die ausgeschriebenen Leistungen ordnungsgemäß auszuführen?
(Eignungsvoraussetzung)

☐ ja / ☐ nein

Ich/wir erkläre(n), dass ich/wir

Mir/Uns ist bekannt, dass die Nichtvorlage oder die Unrichtigkeit vorstehender Angaben zum Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur Kündigung eines etwa erteilten Auftrages führen kann.

Anlage 2

Formblatt F 1

Referenzen der letzten drei Jahre

(Von der Bieterin, von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft auszufüllen. Für die Beschreibung bzw. Darstellung weiterer Referenzprojekte ist das Formblatt zu vervielfältigen bzw. es können ggf. Zusatzblätter oder zusätzlich eigene Unterlagen als Anlagen verwendet werden).

Name der Bieterin, des Mitglieds der Bietergemeinschaft oder des Drittunternehmens, auf dessen Eignung sich die Bieterin stützen möchte.

Projektbezeichnung:

Auftraggeber:

eigene

Leistungsinhalte:

Leistungszeitraum:

weitere Beschreibung des Auftragsgegenstandes (mit Angabe der Funktion bzw. des eigenen Leistungsumfanges und eigenen Projektvolumens des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft), ggf. Verweis auf eigene Unterlagen, die diesem Formblatt als Anlagen beigelegt sind.

Anlage 2

Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird

Formblatt F 2

Erklärung für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren zu den
Gesamtumsätzen und zu den Umsätzen mit Projekten, die mit der hier
ausgeschriebenen Leistung strukturell vergleichbar sind,

de*r Bieters*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft oder de*r
Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in

von de*r Bieter*in oder de*r bevollmächtigten Vertreter*in der
Bieter*innengemeinschaft und im Fall der Inanspruchnahme de*r
Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in auszufüllen

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Gesamtumsätze	2025	_____ EUR
Umsätze bezogen auf vergleichbare Projekte	2025	_____ EUR
Gesamtumsätze	2024	_____ EUR
Umsätze bezogen auf vergleichbare Projekte	2024	_____ EUR
Gesamtumsätze	2023	_____ EUR
Umsätze bezogen auf vergleichbare Projekte	2023	_____ EUR

Anlage 2

Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird

Formblatt F 3

Erklärung zu den jahresdurchschnittlich Beschäftigten in den letzten
3 abgeschlossenen Geschäftsjahren

de*r Bieters*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft oder de*r
Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in

von de*r Bieter*in oder de*r bevollmächtigten Vertreter*in der
Bieter*innengemeinschaft und im Fall der Inanspruchnahme de*r
Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in auszufüllen

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Mitarbeiter*innen Gesamt	2025	
Technische Mitarbeiter*innen	2025	
Mitarbeiter*innen Gesamt	2024	
Technische Mitarbeiter*innen	2024	
Mitarbeiter*innen Gesamt	2023	
Technische Mitarbeiter*innen	2023	

Anlage 2

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

Formblatt F 4

Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialbeiträgen

**von de*r Bieter*in oder de*r bevollmächtigten Vertreter*in der
Bieter*innengemeinschaft und im Fall der Inanspruchnahme de*r
Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Name de*r Bieter*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft:

Ich erkläre mit meiner Angebotsabgabe, dass

**ich meinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin.**

Ich nehme zur Kenntnis, akzeptiere und bestätige mit meiner Angebotsabgabe, dass ein* Bieter*in /-gemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich der Auswahl de*r Bewerber*in oder der Angebotsprüfung Angaben als unrichtig erweisen.

Anlage 2

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

Formblatt F 5

Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

**von dem / der Bieter*in oder jedem Mitglied der Bieter*innengemeinschaft
einzeln auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Name des / der Bieter*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft:

Ich / Wir erkläre(n) mit meiner / unserer Angebotsabgabe, dass

1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich nicht gegen geltende umwelt-, sozial- und arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat;
2. das Unternehmen zahlungsfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat;
3. das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich keine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens in Frage gestellt wird;
4. das Unternehmen keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder verhindern;
5. kein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den / die öffentliche* Auftraggeber*in tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte;
6. das Unternehmen nicht bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war;
7. das Unternehmen nicht eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrages erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat

und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadenersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat;

8. keine vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen im Vergabeverfahren, insbesondere in Bezug auf die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Unternehmens, abgegeben habe und auch nicht abgeben werde.

Ferner erkläre(n) ich / wir mit meiner / unserer Angebotsabgabe, dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt ist wegen:

1. § 129 des Strafgesetzbuches (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuches (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129b des Strafgesetzbuches (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland);
2. § 89c des Strafgesetzbuches (Terrorismusfinanzierung oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz Nummer 2 Strafgesetzbuches zu begehen);
3. § 261 des Strafgesetzbuches (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte);
4. § 263 des Strafgesetzbuches (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den Europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden;
5. § 264 des Strafgesetzbuches (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den Europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden;
6. § 299 des Strafgesetzbuches (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr);
7. § 108e des Strafgesetzbuches (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern);
8. §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuches (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete) auch in Verbindung mit Artikel 2 des EU-Bestechungsgesetzes, Artikel 2 § 1 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, Artikel 7 Absatz 2 Nummer 10 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes und § 2 des Gesetzes über das Ruhen der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshofes;
9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder

10. §§ 232 und 233 Strafgesetzbuches (Menschenhandel) oder § 233a Strafgesetzbuches (Förderung des Menschenhandels).

Einem Verstoß gegen diese Vorschriften oder die diesen gleichgesetzt sind Verstöße gegen entsprechende Strafnormen anderer Staaten begangen zu haben.

Ein Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn sie für dieses Unternehmen bei der Führung der Geschäfte selbst verantwortlich gehandelt hat oder ein Aufsichts- oder Organisationsverschulden gemäß § 130 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) einer Person im Hinblick auf das Verhalten einer anderen für das Unternehmen handelnden, rechtskräftig verurteilten Person vorliegt.

Anlage 2

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

Formblatt F 6

Erklärung zur illegalen Beschäftigung von Arbeitskräften

**von de*r Bieter*in oder de*r bevollmächtigten Vertreter*in der
Bieter*innengemeinschaft und im Fall der Inanspruchnahme de*r
Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Name de*r Bieters*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft:

Ich erkläre mit meiner Angebotsabgabe, dass

ich wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften in den letzten 2 Jahren nicht mit
einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als
90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500,00 Euro belegt worden bin,

Ich nehme zur Kenntnis, akzeptiere und bestätige mit meiner Angebotsabgabe, dass
ein* Bieter*in /-gemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn
sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich der Auswahl de*r Bewerber*in oder
der Angebotsprüfung Angaben als unrichtig erweisen.

Anlage 2

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifikationsunterlagen oder eine „EEE“ abgedeckt ist, keine Kopie der
Versicherungspolice und auch keine Bestätigung der
Versicherungsgesellschaft als Anlage zum Angebot beigefügt ist**

Formblatt F 7

Eigenerklärung zum Betriebshaftpflichtversicherungsschutz

**Name de*r Bieters*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft oder
de*r Eignungsverleiher*in** auf dessen / deren Eignung sich der / die Bieter*in /-
gemeinschaft in diesem Punkt stützen möchte:

Ich / Wir erkläre(n) mit meiner / unserer Angebotsabgabe, dass

- ich / wir über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 2.000.000,- Euro für Personen-, 1.000.000,- Euro für Sach- sowie 100.000,- Euro für Vermögensschäden, jeweils pro Versicherungsfall verfüge(n)

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, diese Erklärung, für den Fall, dass das Angebot in die engere Wahl kommt, durch eine Kopie der Versicherungspolice oder eine Bestätigung der Versicherungsgesellschaft zu ergänzen

Anlage 2

Nur auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Unteraufträge zu vergeben und / oder im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und / oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen

Formblatt F8

Erklärung zur Unterauftragsvergabe und Eignungsleihe

(Name de*r Bieter*in /-gemeinschaft)

Ich / Wir erkläre(n), dass ich / wir beabsichtige(n), die nachstehenden Teile des Auftrags an Unterauftragnehmer*innen zu vergeben:

	Angabe des im Auftragsfall durch Unterauftragnehmer*innen zu übernehmenden Leistungsbereichs
1.	
2.	
3.	
4.	

(Bei Bedarf können weitere Zeilen ergänzt werden)

Anlage 2

Nur auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Unteraufträge zu vergeben und / oder im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und / oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen

Ich / Wir erkläre(n) mit der Angebotsabgabe, dass

1. bekannt ist, dass ich / wir Leistungen, auf die mein / unser Betrieb eingerichtet ist, nur mit schriftlicher Zustimmung de*r AG an Unterauftragnehmer*innen übertragen darf / dürfen und nach Vertragsschluss mit einer Zustimmung hierzu nicht rechnen kann / können
2. ich / wir dem Angebot eine Auflistung von Leistungen beigelegt haben, die obwohl mein / unser Betrieb auf die Leistung eingerichtet ist auf Unterauftragnehmer*innen übertragen werden sollen
3. ich / wir dem Angebot eine Auflistung von Leistungen beigelegt haben, auf die mein / unser Betrieb nicht eingerichtet ist auf Unterauftragnehmer*innen übertragen werden sollen
4. ich / wir unabhängig von der Art der rechtlichen Beziehung zum / zur Unterauftragnehmer*in über die diesem zustehenden Mittel zur Ausführung der angebotenen Leistung und im gesamten erforderlichen Leistungszeitraum tatsächlich verfügen
5. ich / wir Unterauftragnehmer*innen davon in Kenntnis zu setzen haben, dass es sich um einen öffentlichen Auftrag handelt
6. ich / wir den / die Unterauftragnehmer*innen keine, insbesondere hinsichtlich der Zahlungsweise, ungünstigeren Bedingungen auferlegen, als sie zwischen mir / uns und de*r AG vereinbart werden

Ich / Wir nehme(n) zur Kenntnis, akzeptiere(n) und bestätige(n) mit der Angebotsabgabe, dass ein*e Bieter*in /-gemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn sich im Rahmen der Angebotsprüfungen Angaben als unrichtig erweisen sollten

Anlage 2

Nur auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Unteraufträge zu vergeben und / oder im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und / oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen

Ich / Wir erkläre(n) mit der Angebotsabgabe, dass ich / wir beabsichtige(n) zum Nachweis meiner / unserer Eignung im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle bzw. technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten folgender Unternehmen in Anspruch zu nehmen:

Unternehmen (Firmenname, Anschrift, Ansprechpartner*in)	Angabe der durch diesen / diese Eignungs- verleiher*in konkret abzudeckenden Eignungsanforderungen	Für den Fall, dass der / die Eignungsverleiher*in gleichzeitig Unterauftragnehmer*in ist, Angabe des im Auftragsfall zu übernehmenden Leistungsbereichs

(Bei Bedarf können weitere Zeilen ergänzt werden)

Ich / Wir haben zur Kenntnis genommen und akzeptieren mit meiner / unserer Angebotsabgabe, dass

der / die AG eine gemeinsame Haftung de*r Bieter*in /-gemeinschaft und eines Unternehmens, das im Hinblick auf seine / ihre wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe verlangt (vgl. § 34 Abs. 3 UVgO). Für den Fall der Auftragserteilung werden wir entsprechend haften.

Anlage 2

Nur von dem / der Eignungsverleiher*in und nur auf besondere Anforderung des / der AG auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Eignungsnachweise und / oder Mittel und / oder Kapazitäten eine*r Eignungsverleihers*in in Anspruch zu nehmen

Formblatt F9

Verpflichtungserklärung de*r Eignungsverleiher*in

Bieter*in /-gemeinschaft	
---------------------------------	--

(Firmenname, Anschrift, Ansprechpartner*in de*r Eignungsverleiher*in)

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, im Falle der Auftragsvergabe an den / die o. g. Bieter*in /-gemeinschaft diesem / dieser mit den Fähigkeiten (Mitteln / Kapazitäten) meines / unseres Unternehmens für die nachfolgenden Eignungsanforderungen sowie im Falle der gleichzeitigen Unterauftragnehmerschaft zudem auch für die Erbringung der nachstehend angegebenen Teilleistungen zur Verfügung zu stehen:

Eignungsanforderungen	Im Falle der Unterauftragnehmerschaft durch den / die Eignungsverleiher*in zu erbringende Teilleistungen

Anlage 2

Nur von dem / der Eignungsverleiher*in und nur auf besondere Anforderung des / der AG auszufüllen, wenn der / die Bieter*in /-gemeinschaft beabsichtigt, Eignungsnachweise und / oder Mittel und / oder Kapazitäten eine*r Eignungsverleihers*in in Anspruch zu nehmen

Die diesbezüglichen Nachweise und Eigenerklärungen sowie in jedem Fall die Eigenerklärungen mit den aus dieser Anlage sind der Erklärung beigelegt.

Ich / Wir haben zur Kenntnis genommen und akzeptieren mit der Angebotsabgabe, dass der / die AG eine gemeinsame Haftung de*r Bieters*in /-gemeinschaft und des Unternehmens, das im Hinblick auf seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen wird, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungslleihe verlangt (vgl. § 34 Abs. 3 UVgO). Für den Fall der Auftragsvergabe an den / die o. g. Bieter*in /-gemeinschaft verpflichten wir uns, gemeinsam mit de*r Bieter*in /-gemeinschaft für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungslleihe zu haften.

Anlage 2

**Nur auszufüllen, wenn für die Ausführung der Leistung eine
Bietergemeinschaft gegründet wird!**

Formblatt F 10

Erklärung zur Bildung einer Bieter*innengemeinschaft (BG)

**von de*r bevollmächtigten Vertreter*in der BG auszufüllen und auf
Anforderung de*r AG von jedem Mitglied der BG schriftlich zu bestätigen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Wir, die Bieter*innen, erklären mit der Angebotsabgabe, dass wir beabsichtigen, die angebotene Lieferleistung gemeinsam als Arbeitsgemeinschaft auszuführen.

Name der Bieter*innengemeinschaft:

Rechtsgeschäftlich bevollmächtigte® Vertreter *in der
BG und späteren Arbeitsgemeinschaft gegenüber de*r AG

Name

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Telefon

E-Mail

Anlage 2

**Nur auszufüllen, wenn für die Ausführung der Leistung eine
Bietergemeinschaft gegründet wird!**

Konto, auf das Zahlungen im Auftragsfall zu zahlen sind:

Bankinstitut

IBAN

Die einzelnen Mitglieder der BG übernehmen folgende Leistungsteile /-elemente des Auftrags:

Mitglied 1

(Bezeichnung der Leistung)

Mitglied 2

(Bezeichnung der Leistung)

Mitglied 3

(Bezeichnung der Leistung)

Mitglied 4

(Bezeichnung der Leistung)

Mitglied 1

Name, Adresse

Mitglied 2

Name, Adresse

Anlage 2

Nur auszufüllen, wenn für die Ausführung der Leistung eine Bieterinnengemeinschaft gegründet wird!

Mitglied 3	Mitglied 4
Name, Adresse	Name, Adresse

Die Mitglieder der BG erklären, dass die Bildung der BG wettbewerbsunschädlich ist, da

- ☐ die beteiligten Unternehmen jedes für sich zu einer Teilnahme an der Ausschreibung mit einem eigenständigen Angebot aufgrund ihrer betrieblichen und geschäftlichen Verhältnisse (z.B. mit Blick auf Kapazitäten, technische Einrichtungen und / oder fachliche Kenntnisse) nicht leistungsfähig sind und erst der Zusammenschluss zu einer BG sie in die Lage versetzt, sich daran mit Erfolgsaussicht zu beteiligen oder
- ☐ die Unternehmen für sich genommen zwar leistungsfähig sind (insbesondere über die erforderlichen Kapazitäten verfügen), Kapazitäten aufgrund anderweitiger Bindung aktuell jedoch nicht einsetzbar sind oder
- ☐ die beteiligten Unternehmen für sich genommen leistungsfähig sind, aber im Rahmen einer wirtschaftlich zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Entscheidung erst der Zusammenschluss ein erfolgsversprechendes Angebot ermöglicht.

Sonstige Gründe für die Bildung der BG:

Anlage 2

Nur auszufüllen, wenn für die Ausführung der Leistung eine Bieter*innengemeinschaft gegründet wird!

Der / die bevollmächtigte Vertreter*in ist berechtigt, für die BG alle rechtlich erheblichen Erklärungen abzugeben und entgegen zu nehmen. Insbesondere ist er / sie berechtigt, Zahlungen an die BG mit Erfüllungswirkung anzunehmen. Wir erklären mit der Angebotsabgabe, dass wir im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden und **für alle Verbindlichkeiten dieser Arbeitsgemeinschaft gesamtschuldnerisch haften werden.**

Anlage 2

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

Formblatt F11

Eigenerklärung zu § 20 MiLoG (Mindestlohngesetz)

**von de*r Bieter*in oder de*r bevollmächtigten Vertreter*in der
Bieter*innengemeinschaft und im Fall der Inanspruchnahme de*r
Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Nach § 19 Abs. (1) MiLoG müssen Öffentliche Auftraggeber*innen, im Rahmen der Vergabe von Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsaufträgen, Bewerber*innen und Bieter*innengemeinschaften mit Mitgliedern, die wegen einer Ordnungswidrigkeit nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von 2.500,- EUR oder mehr belegt worden sind, für einen angemessenen Zeitraum vom Wettbewerb ausschließen, bis deren Zuverlässigkeit nachgewiesenermaßen wiederhergestellt ist

Hiermit erkläre(n) ich / wir, dass ich / wir

- ☐ meinen / unseren Verpflichtungen nach § 20 MiLoG zur Zahlung des Mindestlohns nach § 1 MiLoG an die von mir / uns beschäftigten Arbeitnehmer*innen bislang immer uneingeschränkt nachgekommen bin / sind und weiterhin nachkommen werde(n)
- ☐ ich / wir bislang nicht wegen einer Ordnungswidrigkeit nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße in Höhe von 2.500,- EUR oder mehr belegt worden bin / sind

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns mit der Angebotsabgabe, die vorstehenden Erklärungen auch von ggf. von mir / uns für die Auftragsausführung eingesetzten Unterauftragnehmer*innen und Eignungsverleiher*innen zu fordern und vor Vertragsschluss de*r AG vorzulegen

Ich / Wir habe(n) zur Kenntnis genommen, dass Öffentliche Auftraggeber*innen, unabhängig von dieser Erklärung, nach den Bestimmungen des § 6 Abs. (1) WRegG (Wettbewerbsregistergesetz) verpflichtet sind, Auskünfte aus dem Wettbewerbsregister in der aktuell gültigen Fassung anzufordern

Ich / Wir nehme(n) zur Kenntnis, akzeptiere(n) und bestätige(n) mit der Angebotsabgabe, dass ein*e Bieter*in /-gemeinschaft vom Verfahren ausgeschlossen werden kann, wenn sich im Rahmen der Überprüfungen anlässlich der Bewerber*innenauswahl oder der Angebotsprüfung Angaben als unrichtig erweisen

Anlage 2

**Nur auszufüllen, wenn der Inhalt dieser Erklärung nicht durch
Präqualifizierungsunterlagen oder eine "EEE" abgedeckt wird**

Formblatt F 12

**Erklärung zu Registereintragungen
de*r Bieters*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft und im Fall der
Inanspruchnahme de*r Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in**

**von de*r Bieter*in oder de*r bevollmächtigten Vertreter*in der
Bieter*innengemeinschaft und im Fall der Inanspruchnahme von de*r
Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Ich bin / Wir sind

- ☐ im Handelsregister eingetragen
- ☐ für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen
- ☐ bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen
- ☐ zu keiner Eintragung für die genannten Register verpflichtet

Anlage 2

Formblatt F 13

**Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation
de*r Bieters*in oder des Mitglieds der Bieter*innengemeinschaft und im Fall der
Inanspruchnahme de*r Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in**

**von de*r Bieter*in oder de*r bevollmächtigten Vertreter*in der
Bieter*innengemeinschaft und im Fall der Inanspruchnahme von de*r
Eignungsverleiher*in oder Unterauftragnehmer*in auszufüllen**

(Das Formblatt ist erforderlichenfalls zu vervielfältigen)

Ich / Wir erkläre(n),

- ☐ dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein / unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- ☐ dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, auf Verlangen de*r AG werde(n) ich / wir ihn vorlegen.

Preiszusammenstellung
über die
mobile Reinigung von Behältern

Los 1:

Angebotssumme (Netto) Übertrag:		EUR
zzgl. _____ % Mehrwertsteuer		EUR
Angebotssumme (Brutto)		EUR
abzgl. _____ % Skonto		EUR
Angebotssumme (Brutto) abzgl. Skonto		EUR

Los 2:

Angebotssumme (Netto) Übertrag:		EUR
zzgl. _____ % Mehrwertsteuer		EUR
Angebotssumme (Brutto)		EUR
abzgl. _____ % Skonto		EUR
Angebotssumme (Brutto) abzgl. Skonto		EUR